Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 5. Dezember 1936

Nachlass Faulhaber 10017, S. 109

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Samstag, 5.12. Dr. Kienitz überreicht sein Buch über die Verfassung der Kirche. Über Schäfer, die Braut von Georg Liebel, Ehe sei nichtig erklärt, aber nicht besonders vertrauenerweckende Frau.

Herr und Frau Konetzky und Tochter - aus Belgien, waren sechs Tage unterwegs, zuletzt in Speyer hierher empfohlen. Die Frau führt das Wort: Sind Kunstgewerbler, wollen Wolle kaufen für Strickware jetzt vor Weihnacht - dafür 100 M. und 10 für Nahrung. Nicht ganz ohne Sorge, auch Secretär nicht, ob es echt sei, sind zu devot.